

LITERATURWETTBEWERB 2011

VERSCHÜTTETE GEFÜHLE

Nach dem ersten erfolgreichen Literaturwettbewerb von 2008 schreibt die USE gGmbH einen neuen Wettbewerb zum Thema **Verschüttete Gefühle** aus. Immer mehr Menschen sind von psychischen Erkrankungen und Behinderungen betroffen. Dank oder trotz ihrer Erkrankung finden diese Menschen oft alternative Wege für ihr Leben. Diesen „Schatz“ an individuellen Erfahrungen und Begabungen zu heben, ist ein Ziel des Wettbewerbs. Wie schon 2008 wendet die USE sich wieder an Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung. Ihre literarischen Texte sollen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

THEMA

Das Motto **Verschüttete Gefühle** umkreist Fragen wie:

Darf ich mich wieder verlieben? Kann ich überhaupt noch lieben, oder bin ich durch meine Erkrankung unfähig, emotionale Regungen und Gefühle zu spüren? Empfinde ich überhaupt noch Körpergefühle, Sehnsucht oder Trauer? Bin ich fähig, mich in jemanden anderen hinein zu versetzen? Kann ich mich wieder für Dinge begeistern, eigene Ziele anstreben?

BEITRÄGE

Deutschsprachige Kurzgeschichten, Gedichte oder Essays, die eine Länge von 15 Seiten à 1.800 Zeichen oder den Umfang von fünf Gedichten nicht überschreiten und in digitaler Form eingereicht werden sollen.

EINSENDESCHLUSS

31/05/11

H

IER IST ES SCHON. NUR GIBT ES KEIN
NAU; WO. UND ICH LIEGE IN EINEM SO ALTEIN GARDINEN
LUGE IN DIE KRONEN DER ALTEN BÄUME UND LASSE ES TRÜLLEN, BIS ES MIR
TER HOFFNUNG, ODER BIS VIELLEICHT WIEDER DER ARZT KOMMT UND GANZVERNÜNFTIG MI
SPRICHT UND ICH DESHALB AUCH WIEDER VERNÜNFTIG WERDEN KANN. FALL
MIT SECHZEHN WOLLTE ICH PIRATIN WERDEN. JA, SO RICHTIG MIT SÄBEL
CKEN. EINEM MESSER ZWISCHEN DEN ZÄHNEN UND EINEM GROSSEN ROTEN HUT. DIE BEI
TEN WOLLEN. DIESE EINÄUGIGEN MIT DER SCHWARZEN BINDE UM DAS ANDERE AUGE HA
DANN? WIE SOLL SIE IHM IN DIE AUGEN **VERSCHÜTTETE GEFÜHLE** BRAUT IHM DENN DIESE BINDE AUSZIEHEN
EIN FINGEDRÜCKTES, LEHLENDES? ABER KOMMEN WIR ZUM EIGENTLICHEN: STELLEN SIE SICH EINE PIRATIN MIT F
BEIN UND BUSEN VOR. DER BUSEN WÄRE – SO WAR ES JA FAST ZU JEDER ZEIT – SCHÖN DRAPIERT, SO DASS DER A



LITERATURWETTBEWERB 2011

Ihren Beitrag senden Sie bitte, versehen mit Ihrer Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse auf einem Deckblatt bis zum **31.05.2011** an:

USE gGmbH

Stichwort Literaturwettbewerb
Koloniestr. 133-136
13359 Berlin
literatur-wettbewerb@u-s-e.org

Möglich wurde der Wettbewerb erst durch die Unterstützung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes.



Als gemeinnütziges Unternehmen bietet die USE gGmbH über 800 psychisch kranken und/oder behinderten Menschen Bildungs-, Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Neben der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) mit über 20 Gewerken ist die USE gGmbH auch Träger eines Integrationsfachdienstes. Das Unternehmen ist zudem Ausbildungsbetrieb, anerkannter Träger der Jugendhilfe, führt unterschiedlichste Arbeitsförder- und Qualifizierungsmaßnahmen durch und ist Träger des Freiwilligenzentrums Treptow-Köpenick.

PREISE

1. Preis: 300 €

2. Preis: 100 €

3. Preis: 100 €

Je nachdem, wie vielfältig und unterschiedlich die Beiträge sein werden, können auch Sonderpreise verliehen werden. Als ein Ergebnis des Wettbewerbs möchten wir einige der schönsten Kurzgeschichten, Essays und Gedichte in einem Buch zusammenfassen und veröffentlichen. Die Preisträger erhalten drei Frei-Exemplare der entstehenden Anthologie.

JURY

Die Jury ist mit Norbert Weiß und Helga Stehle mit zwei Literaturschaffenden besetzt. Norbert Weiß arbeitet als Lyriker, schreibt Kurzgeschichten und gibt die Literaturzeitschrift „Signum“ heraus. Helga Stehle arbeitet als Übersetzerin, Dolmetscherin, Redakteurin und Lektorin im Kinderbuchverlag Berlin. Mit Jutta Crämer vom APK, dem Verein Angehöriger psychisch Kranker, ist der Blickwinkel aus der Sicht Betroffener in der Jury vertreten.

PREISVERLEIHUNG

Die Siegerinnen und Sieger möchten wir mit einer feierlichen Preisverleihung ehren. Diese Feier findet im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit Anfang Oktober im traditionsreichen Café Sibylle statt.

WICHTIG!

Wir können Ihre Texte leider nicht zurücksenden oder individuell kommentieren. Der Autor / die Autorin stimmt durch die Einsendung einer Veröffentlichung (auch auf einem Hörträger) zu, behält ansonsten aber alle Rechte auf seine / ihre Texte. Es besteht kein Recht auf Veröffentlichung, noch am Gewinn eines Preises. Kriterium für eine Veröffentlichung ist die (von der Jury erkannte) Textqualität. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.u-s-e.org

